

Johannes M. Roth begeisterte beim „Kinderschicksale“-Sommerfest



ELLINGEN – Trotz des parallel laufenden Volksfestes hatten sich jetzt weit über 200 Gäste zur Benefizveranstaltung „Einfach genial“ im Ellinger Schlosshof eingefunden, wozu der Verein „Kinderschicksale Mittelfranken“ unter seiner Vorsitzenden Birgid Schwenk sowie der Schirmherrin des Vereins, Katharina Fürstin von Wrede, eingeladen hatte. „In dieser Kulisse ist es genial zu spielen“, meinte der Hauptakteur des Nachmittags, der Liedermacher und Pfarrer Johannes M. Roth, der mit seiner Band auftrat. Rund 180 selbst geschriebene Lieder, viele rockig, mit Schwung zum Mitklatschen und Mitsingen, mit Texten über Glauben und Liebe gehören zum Repertoire des in Weissenburg geborenen evangelischen Geistlichen, der eine Pfarrstelle in Wendel-

stein begleitet. Ökumenisch ist seine Songgruppe – außer Roth sind alle Gruppenmitglieder katholisch! Bei den Liedern besticht neben der spontanen Art von Roth auch das Können des elfjährigen Jonas am Saxofon und des 14-jährigen Simon am Schlagzeug. Roths Texte mit biblischer Grundlage werden in vielen Gemeinden weiterverwendet und sprachen in ihrer modernen rhythmisch arrangierten Weise auch im Ellinger Schlosshof die Kinder an. Die Musikgruppe hatte mit Liedern wie „Herz mit Füßen“ oder „Gott gibt mir ein löwenstarkes Herz“ auch schon beim UNICEF-Kindertag in Berlin großen Erfolg und bereitet sich auf einen Auftritt beim nächstjährigen Kirchentag in Ulm vor. Katharina von Wrede bedankte sich eingangs für den guten Besuch der Veranstal-



lung, denn jeder eingenommene Euro kam dem Verein „Kinderschicksale Mittelfranken“ zugute. Rechtzeitig hatte sich die Wolkendecke geöffnet und die strahlende Sonne begleitete das Konzert. Das Fest sollte alle Kinder erfreuen, aber auch Familien, die ihre Kinder selbstlos pflegen, die notwendige Unterstützung geben, sagte von Wrede. Zusammen mit Birgid Schwenk überreichte sie ein Geschenk an Ulrike Wimmerlein, die die Homepage des Vereins „Kinderschicksale“ im Internet neu erstellt und aufgebaut hat. Nach dem Konzert der Band von Johannes M. Roth konnten sich die Kinder im Rahmen des Familienfestes schminken lassen, ein Kasperltheater spielte und für Essen und Trinken war natürlich auch gesorgt.

Fotos: Fritsche